

Erikas Bericht über ihr Berufungskoaching

29. August 2011

Über sich selbst nachzudenken, mit richtigen Fragen auf *den* und *den* anderen Punkt geschubst werden – wieder *selbst* über sich reflektieren.

Durch spezifisches Nachfragen kein "Vorbeischwindeln" an Ereignissen, an den eigenen "schwarzen Löchern" und am Ende zu sich stehen, mit allen FÜR und WIDER...

Ein wundervolles Gefühl (ganz tief drin, das einen auch in Zukunft nicht mehr verläßt)

